

**Bühne:** überdacht, min. 8m x 6m, Höhe 1m, lichte Höhe min. 3,5 m

- bei Open-Air-Events dreiseitig gegen Wetter geschlossen
- Bereitstellung eines sicheren Parkplatzes für einen Transporter und 3 PKW in direkter Bühnennähe
- Lademöglichkeit Bühne Seite oder hinten ist vorzusehen
- abgehängte Umkleide (Spiegel, Strom, im Winter beheizt) in Bühnennähe notwendig für Schnellumzug innerhalb einzelner Sets
- **Drum Riser:** 2 Podeste 2x1m, Erläuterungen siehe S3 + S5.
- **Banner:** Für die hintere Truss sind Banner vorgesehen. Erläuterungen siehe folgende Seiten.

**PA-System:** Frontlautsprecher / Amping mit für die Location angemessener Leistung - Professionelles 3 oder 4 Weg aktiv System, Horn geladen oder Line-Array-System, mit einem gleichmäßigem Frequenzgang zwischen 30 - 18000Hz und ein ausgeglichenes Abstrahlverhalten auf allen Zuschauerplätzen ist erforderlich. TW AUDIO, MEYER SOUND, NEXO, D&B, MARTIN AUDIO sind erste Wahl. Andere Systeme nach Absprache möglich.

**Frontplatz:** FOH Platz mittig (!) vor der Bühne – ohne Podest (auf dem Boden) Mischpult: 32 Mono, 4 Stereo-Kanalzüge, 8 Subgruppen, Inserts für Kanäle & Subgruppen / Erwünschte Analog-Pulte: Allen & Heath ab 4000er-Serie, Crest X-Eight oder Midas Venice mit Siderack:

- 1 x EQ für Front – 2 x 30 Band – BSS, Altair, Klark
- 5 x Kompressoren Vocals: Drawmer DL oder BSS DPR 404
- 6 x Gate Drums - erwünscht Drawmer MX40 Punch Gate
- 2 x FX: TC M.One oder TC D2 oder Yamaha SPX 990 mit Tap-Delay
- Für den kompletten FOH gilt: Kein Behringer!
- Funktionierendes Arbeitslicht an Pult & Siderack

Erwünschte Digitalpulte: Allen & Heath iLive T112, Qu24, QU32. Keinesfalls Beringer X32. Gegen Aufpreis nach Absprache können wir einen eigenen FOH-Platz mitbringen. Benötigt wird 1 ungenutzte Ethernet-Leitung vom IEM-Pult zum FOH.

**Mikrofone** kommen komplett (Ausnahme Talkback) von der Band. **Stative** müssen laut **Mikrofonierungsplan** (vgl. S2) gestellt werden. **Kabelmaterial** bitte komplett schwarz. Weiterhin werden als **XLR-Unterverteilungen** benötigt: 1 x 12fach 10m, 1 x 8fach 15m, 1 x 8fach 10m.

**Monitoring:** Konventionelle Monitore werden nicht benötigt. Die Band arbeitet mit IEM-Strecken – Sennheiser A-Band 516-558 MHz.

**Erläuterung:** Alle Signale laufen auf drei ART S8 Splitter und werden von dort (1) zum bandeigenen Monitorpult und (2) an die Stagebox weitergegeben. Die Band mischt ihren Monitor-sound autark. Die 24-Kanal-Split-Sub-Snake (10m) zur Stagebox wird gestellt. Alle Kanäle / Splitts sind nummeriert und markiert.

**Licht:** Backtruss: Traverse mit schwarzem Molton (hinten = must have; links und rechts erwünscht) bestückt mit mindestens (!):

- Frontbeleuchtung min. (!) 2x 1kW Stufenlinse pro Seite auf Stativ.
- mindestens 4 x Movinhead Wash + 4 x Movinghead Spot
- 2x Audience-Blinder in der Front
- 2x ACL-Set PAR 36/64
- Für die Banner in der Backtruss werden LED-Bars oder LED-PARs Benötigt (maximal 5). Siehe Banner-Plan auf Seite 3. Zum Aufhängen der Banner ist es notwendig, dass die Truss nochmals heruntergelassen wird.
- 1x LED-Bar oder 2x LED PAR steuerbar unter dem Drum-Riser

**Erläuterung:** Die Banner für die Front des Drum-Risers werden mitgebracht. Diese sind durchscheinend. Hierfür werden die LED Bar oder die zwei LED PARs benötigt. Banner-Varianten mit 40 & 60cm Höhe sind vhd.

#### **Personal:**

**FOH:** MIXXED UP bringen (in der Regel) ihren eigenen FOH-Tech mit. Siehe Kontaktnummer im Header.

**Licht:** Ein (1) kompetenter und „Rock & Roll-Licht“ erfahrener Techniker, der die Bühne einleuchtet und die Show fährt, ist vom technischen Dienstleister zu stellen.

**Gern gesehen:** Verfolger mit Operator.

Es muss je ein mit der Anlage vertrauter und nüchterner Licht- und Tontechniker während der gesamten Produktionszeit vor Ort sein.

Zusätzlich werden sowohl für das Aus- (Get In) als auch für das Einladen der Fahrzeuge nach der Show, zwei Helfer benötigt.

Um Verzögerungen zu vermeiden, sollte der PA- und Bühnenaufbau bei Ankunft der Band abgeschlossen sein. Für unseren Aufbau benötigen wir ca. 45 min, für Soundcheck weitere 45 min. Kürzere Aufbau- und Soundcheckzeiten müssen unbedingt mit uns abgesprochen werden und können zur Beeinträchtigung der Performance führen.

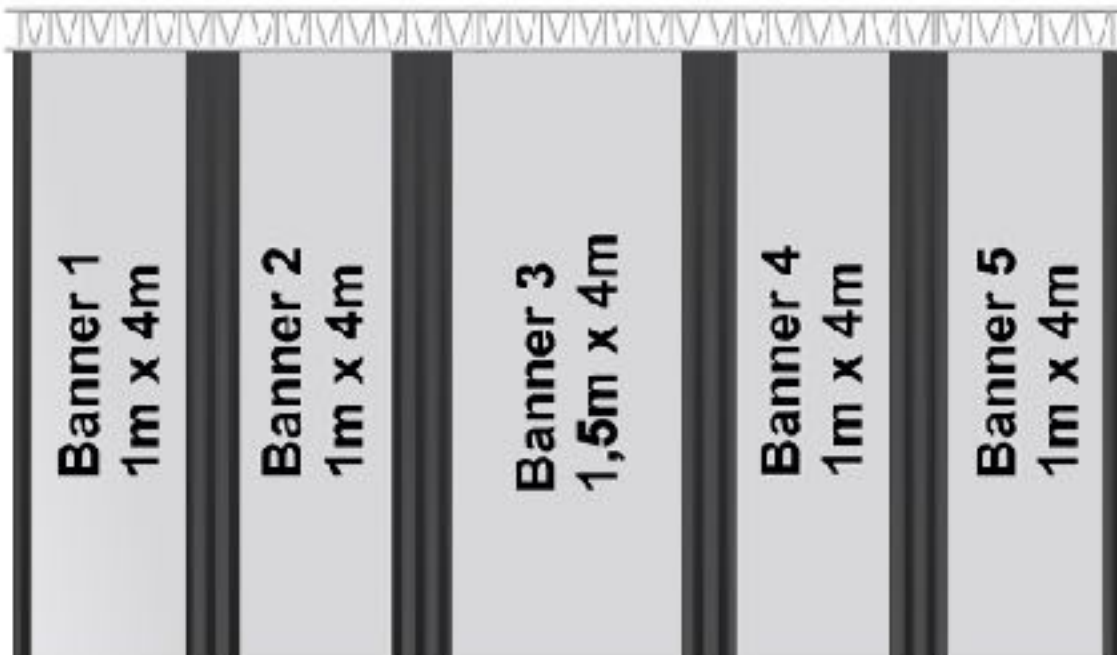
Kanal 01-12	Instrument	Mikro / D.I.	Stands	Kanal 13-24	Instrument	Mikro / D.I.	Stands
1	Bass Drum	Sennheiser e901		13	Akustik-Gitarre Björn	eigene DI	
2	Bass Drum	Sennheiser e602	Bass Drum Stativ	14	Akustik-Gitarre Tom	Akustik DI-Box	
3	Snare	Sennheiser e604		15	E-Gitarre Tom	Sennheiser e906	
4	HiHat	Sennheiser e614	klein ausziehbar	16	E-Gitarre Tom	DI vom Amp	
5	Tom 1	Sennheiser e604		17	Key 1 L	eigene DI	
6	Floor 1	Sennheiser e604		18	Key 2 R	eigene DI	
7	Floor 2	Sennheiser e604		19	Vocal Tom	Shure SM57 Beta	Galgenstativ
8	OVH 1 Left	Sennheiser e614	Galgenstativ	20	Vocal Angy	Sennheiser G3/e945 Funk	
9	OVH 2 Right	Sennheiser e614	Galgenstativ	21	Vocal Björn	Sennheiser G3/e945 Funk	
10	E-Pad	eigene DI		22	Vocal Kristin	Sennheiser G3/e945 Funk	
11	Bass	DI am Amp		23	Vocal Mike	Sennheiser e945	Galgenstativ
12	Bass	Sennheiser e902	Bass Drum Stativ	24	Talkback	wird <b>NICHT</b> mitgebracht	

Die Band bringt immer einige GoPro-Cams mit. Hierfür sind vom technischen Dienstleister wie folgt zu stellen:

- vier (4) zusätzliche Galgenstative, schwarz,
- 1 x 230V in der hinteren Truss, über dem Drum-Podest,
- 3 x 230V an der vorderen Bühnenkante, mittig.

**Erläuterungen:**

- (1) Das **24er-Split-Submulticore** vom IEM-Mixer zur Stagebox wird gestellt. **Länge 10m.**
- (2) Wir bitten um durchgehend **schwarzes** Stativ- und Kabel-Material.
- (3) Für zusätzliche Programmpunkte ist zusätzliche Mikrofonie seitens der ausführenden Technik in Absprache mit dem Veranstalter bereitzustellen. Die Mikrofonie (siehe Seite 2) ist ausschließlich für MIXXED UP vorgesehen.



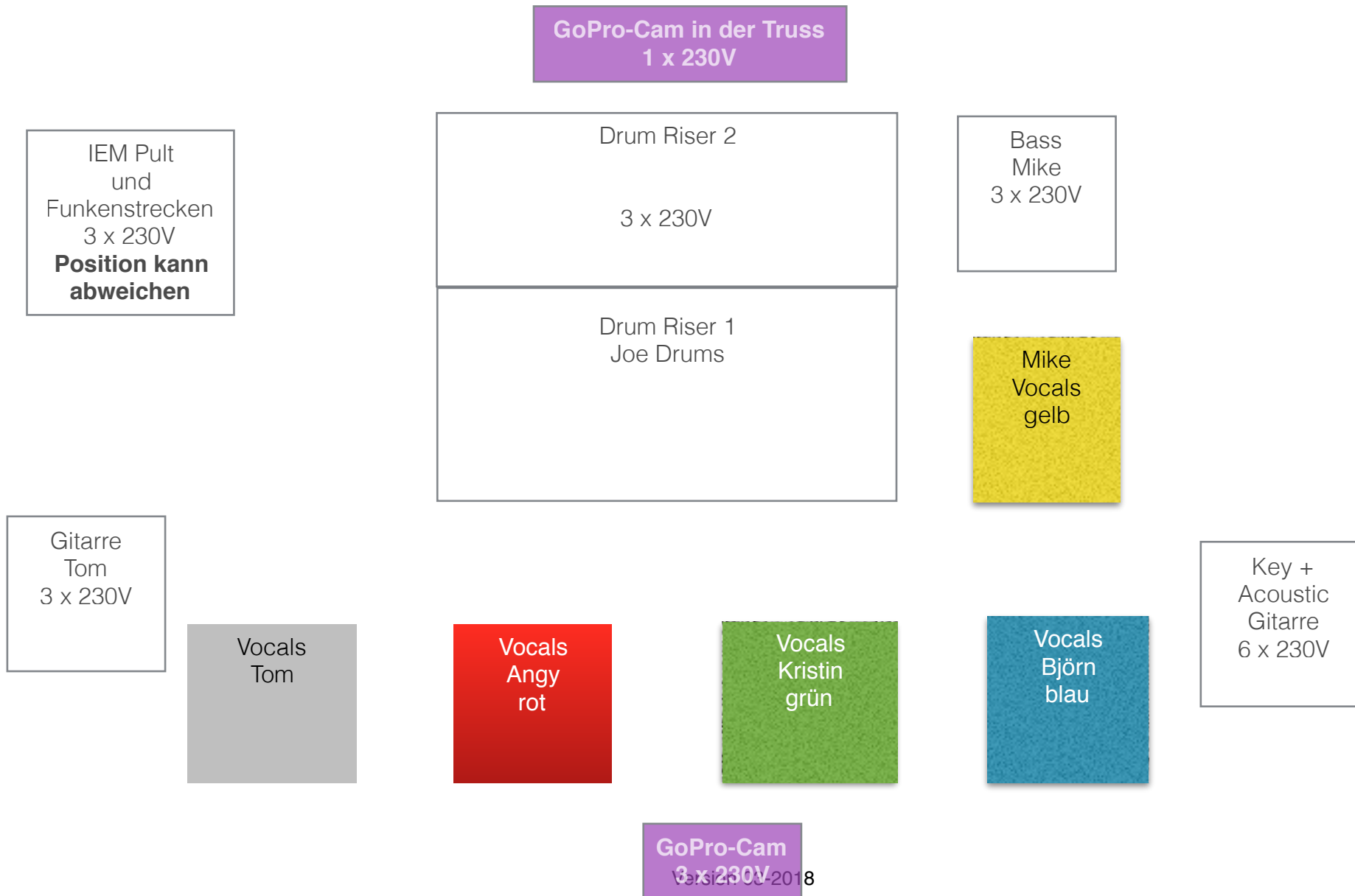
**(4) Banner für Drum-Riser und Bühnenhintergrund:**

Es werden Banner für die Front des Drum-Risers mitgebracht. 40cm und 60cm sind vhd. Bitte den Drum-Riser nur links und rechts mit schwarzem Molton verkleiden und die LEDs vorbereiten.

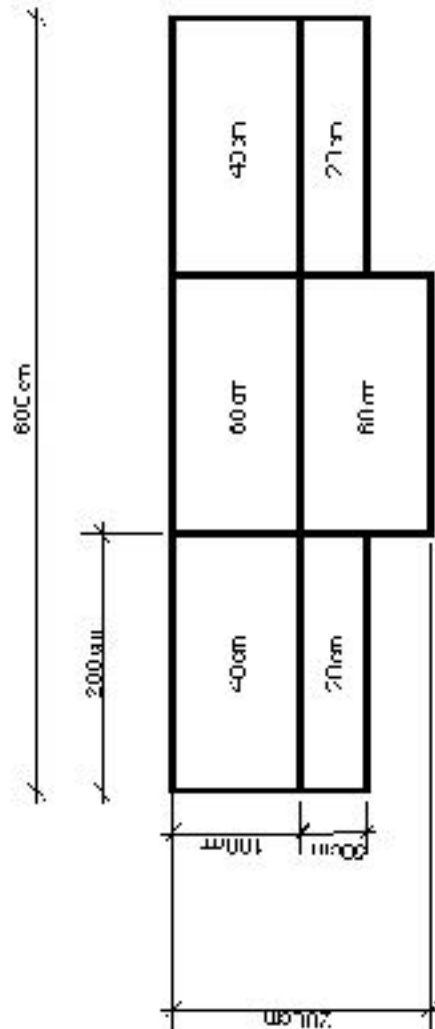
Je nach Bühnengröße sollen 1 bis 5 geöste Banner für den Bühnenhintergrund gehängt werden. (siehe Grafik links)

Diese müssen vom technischen Dienstleister mit Spannfixen in den Hintergurt der Traverse gehängt werden.

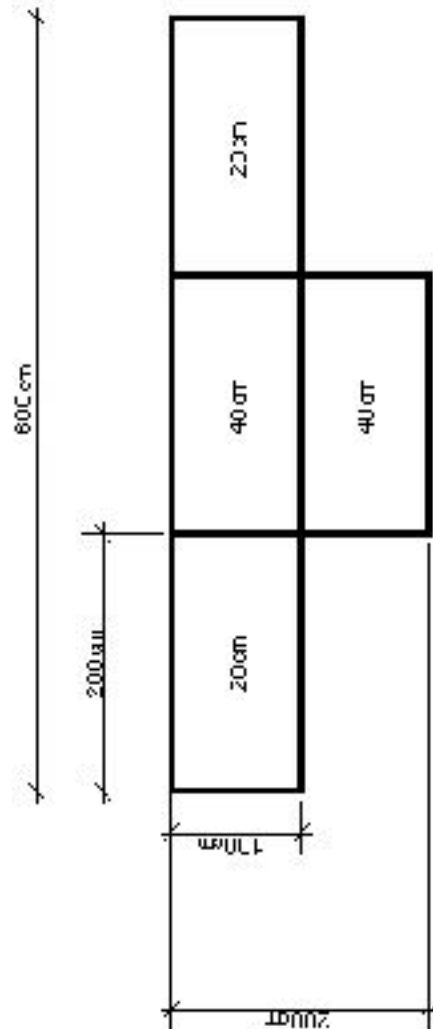
Für die Banner in der Backtruss werden LED-Bars oder LED-PARs benötigt.



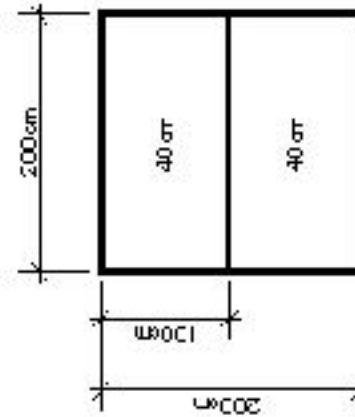
Variante 1 Optimal



Variante 2



Variante 3 Minimum



**Podesterie**

An dieser Stelle informieren wir Sie über die von uns gewünschten Bühnenaufbauten mit Podesten.

Bei allen Varianten ist ein Abhängen der Podeste vorne und an den Seiten (links, rechts) mit schwarzem Molton vorzusehen.

**Ausnahme** Drum-Riser **nur** (!) links, rechts für Beleuchtung des durchscheinenden Banners.

**Last but not least:**

Wir nehmen unsere Sache ernst, sind aber natürlich auch nur Menschen, mit denen man reden kann. Wenn es Probleme bei der Umsetzung dieses Riders gibt, bitten wir daher umgehend um eine Kontaktaufnahme.